



Wandern in der Steiermark, hier bei der Lahnalm im Gesäuse. © TV Gesäuse | Robert Maybach

Wanderurlauber in der Steiermark: Alle Fakten, viele Tipps

In den Hauptreisemonaten Juli und August tummeln sich in der Steiermark mehr als eine Million Gäste. Knapp jeder zweite verbringt im Sommer einen Wanderurlaub im Grünen Herz. In den letzten Jahren hat diese Art des Urlaubs in der Steiermark rund zehn Prozent dazugewonnen. Auch der Outdoormarkt verzeichnet gute Zuwächse, das Thema Berg zieht ein immer breiteres Publikum an, wird vor allem jünger und weiblicher. Besonderheit beim Steiermark-Wandergast: er ist Steiermark-erfahren, entscheidet sich kurzfristig und empfiehlt das Grüne Herz auf jeden Fall weiter.

Diese Informationen zum Wandersegment folgen:

- Was macht der Steiermark-Wandergast
- Von hochalpin bis familienfreundlich: eine (Sommer-)Tour für jeden Geschmack
- Der Outdoormarkt wird breiter, Thema Berg wird jünger und weiblicher

„Wandern liegt stark im Trend. Seit 2019 konnte das Grüne Herz beim Segment Wanderurlaub rund zehn Prozent zulegen. Das macht auch deutlich, wie stark die Menschen die Natur als Gegenpol zum Alltag schätzen. Gerade der Steiermark-Wandergast weiß um die Vorzüge unseres Bundeslandes, da er als Stammgast immer wieder gerne zurückkehrt“, zeigt sich **Michael Feiertag, GF der STG**, erfreut.

Der Steiermark-Wandergast im Sommer

Der Wander-Urlauber kommt aufgrund der Berge, dem guten Angebot an Wanderwegen und der Landschaft/Natur in die Steiermark. Im Urlaub genießt er das Naturangebot: es wird gewandert, man besucht Naturattraktionen, genießt regionale Köstlichkeiten, macht Ausflüge und geht schwimmen. Der Wander-Gast ist Steiermark-erfahren, bucht relativ

kurzfristig (mehr als 1/3 entscheidet sich bis zu 4 Wochen vor Reiseantritt) und meist direkt bei der Unterkunft. 9 von 10 werden die Steiermark unbedingt weiterempfehlen. 😊



Die **Hauptmotive für den Steiermark-Wanderurlaub: Berge (58 %), Angebot an Wanderwegen (55 %), Landschaft/Natur (44 %), gute Luft/Klima (26 %), See/Fluss (24 %), Vorteilskarte/Gästekarte ex aequo mit Natur-/Nationalparks (18 %), regionale Speisen/Getränke gleichauf mit Lage der Unterkunft (16 %), Atmosphäre/Flair (12 %).**

Reisebegleitung: am liebsten verreist man **als Paar (46 %)** oder Familie (29 %).



Aufmerksam: Durch das Internet (40 %), frühere Besuche (35 %) und Empfehlung (31 %) wurde man auf die Urlaubsregion aufmerksam. (Mehrfachnennungen möglich)



Kurzfristige Urlaubsentscheidung: Die Reiseentscheidung fällt für **34 % bis zu 4 Wochen vor Reiseantritt**, für weitere 25 % 1-3 Monate vor Urlaubsbeginn.



69 % buchen direkt bei der Unterkunft, 17 % haben über Internet-Reiseportale/Buchungsplattformen oder Reisebüros im Internet gebucht. Die Anreise erfolgt für 91 % mit dem Auto, für 5 % mit der Bahn, 2 % mit dem Wohnmobil, 1 % mit einem organisierten Reisebus.



Die **Hauptaktivitäten: Wandern (83 %), Naturattraktionen/Nationalparks/Naturparks besuchen (20 %), typische Speisen/Getränke aus der Region genießen (16 %), Ausflüge** außerhalb des Urlaubsortes oder **Essen gehen** (jeweils 15 %), Spazieren gehen/Bummeln (13 %), Schwimmen/Baden (12 %), Sehenswürdigkeiten besuchen ex aequo mit Entspannen/Nichts Tun (11 %) oder Bergsteigen (9 %) gehören zum Sommer-Wanderurlaub.



Top-Zufriedenheitswerte erzielen „gesamter (bisheriger) Aufenthalt“ (1,43), „Betriebszeiten der Lifte/Bergbahnen“ (1,78), „Attraktionen am Berg (Parks, Flying Fox, etc)“ (1,62), „Einkaufsmöglichkeiten“ (2,13), „Angebot an typischen Speisen/Getränken aus der Region (1,65), „Information über das Angebot vor Ort“ (1,72), „Öffnungszeiten Geschäfte“ (2,03), „Tourismusinformation vor Ort“ (1,67), u.v.m. (Skala: 1 = Äußerst begeistert / 6 = Eher enttäuscht)



€ 152 gibt der Steiermark-Wanderurlauber / Kopf / Tag (ohne Anreise) aus.



91 % werden die Steiermark **unbedingt weiterempfehlen** (Werte 1+2 kumuliert, Skala: 1-10). Der Stammgast-Anteil* liegt bei 65 %. Die Steiermark empfindet man als **erholsam und naturnahe/ursprünglich sowie (gast-)freundlich und gemütlich.**

Soziodemographisch: 88 % der Wander-Urlauber sind aus der Österreich oder Deutschland (AT: 56 %). 38 % verfügen über Lehre/Mittlere Reife oder Pflichtschule, 28 % über Matura/Abitur und 33 % über einen Hochschul-/Universitätsabschluss. Haushaltsnettoeinkommen / Person: € 1.847. 52,2 Jahre beträgt das durchschnittliche Alter des Steiermark-Wanderurlaubers.

Gästabefragung T-Mona Sommer 2023, Fallzahl: 2.146 Interviews (Filter: Wander-/Bergsteig-Urlaub, Sommer Gesamtsaison)

Befragungszeitraum: jeweils Mai–Oktober 2023; Methode: Online-Interviews. Marktforschungs- & Beratungsinstitut: Manova. T-MONA steht für Tourismus MONitor Austria und bezeichnet ein Gästabefragungsprojekt, das die Österreich Werbung gemeinsam mit dem BMWA, der WKÖ, der Firma Manova und den neun Landestourismusorganisationen seit 2004 durchführt.

* Stammgäste & Intervallgäste kumuliert: Intervallgäste kehren in regelmäßigen Abständen wieder.

Eine Tour für jeden Geschmack

Die Wanderdestination Steiermark ist geprägt von spannenden Gegensätzen. So begeistert einerseits der Facettenreichtum rund um die Bergpersönlichkeiten Dachstein, Gesäuse oder Hochschwab – sowohl mit erstaunlichen Geschichten zu Alpinismus, Historie, Kulinarik wie auch mit den Menschen, die diese Landschaft prägen. Andererseits verzaubert die liebliche Hügellandschaft, gesäumt von Wein- und Apfelgärten, im Süden und Osten. Hier führen die Wanderwege zu idyllisch gelegenen Buschenschänken und kulinarischen Manufakturen.

Für Weitwanderer

Wer den Zauber der Natur und die herrliche Bergwelt ausgiebig erleben möchte, sollte sich zu einem der vielen attraktiven Weitwanderwege in der Steiermark aufmachen. Hier findet sich das dichteste Weitwanderwegenetz im Alpenraum, das vor allem durch die lange Bergsteigerhistorie begründet ist. www.steiermark.com/weitwandern

- **Wanderroute Vom Gletscher zum Wein Nord- und Südroute** Vom Dachstein bis ins Weinland. Imposante Berge, unberührte Naturschutzgebiete, geschichtsträchtige Kultur, wohltuende Thermen und regionale Spezialitäten. www.steiermark.com/gletscher-wein
- **BergZeitReise** Der neu gestaltete Weitwanderrundweg „BergZeitReise“ führt durch die Natur- und Kulturlandschaft der Hochsteiermark. Auf 290 km mit Höhepunkten wie dem Hochschwab oder der Rax. www.bergzeitreise.at
- **Via Natura** Der Weg lädt seine Besucher ein, das Zusammenspiel zwischen Mensch und Natur neu kennenzulernen und zu verstehen – ein Verständnis dafür zu entwickeln, was die Umwelt mit ihren Farben, Formen und Phänomenen ausdrücken will. www.steiermark.com/de/Murau/Aktivitaeten/Wandern/Via-Natura-Wanderweg

Für Genusswanderer

Ob Norden, Süden, Osten oder Westen: In allen Himmelsrichtungen gelangen Feinschmecker auf speziellen Genusswanderungen zu den regionalen Köstlichkeiten, für die die Steiermark berühmt ist. www.steiermark.com/genusswege

- **Johnsbacher Almenrunde:** www.steiermark.com/de/Urlaub-planen/Tourenportal/Johnsbacher-Almenrunde_tour_854052
- **Traminerweg Klöch** www.steiermark.com/de/Urlaub-planen/Tourenportal/Traminerweg-Kloech_tour_1580466
- **Kitzecker Weinwanderweg:** www.steiermark.com/de/Urlaub-planen/Tourenportal/Kitzecker-Weinwanderweg-K8_tour_324572

Für Wasserliebhaber

Wer am und zum Wasser wandern möchte, hat in der Steiermark vielfach Gelegenheit dazu. Zum Wasserreichtum zählen neben den vielen tosenden Klammern und rauschenden Bächen entlang der Wanderrouen auch die unzähligen Bergseen – allein in den Schladminger Tauern sind es mehr als 300. www.steiermark.com/wasserwege

- **Ursprungquellweg:** www.steiermark.com/de/Urlaub-planen/Tourenportal/Ursprungquellweg-von-der-Ursprungalm-zu-den-Giglachseen_tour_853641
- **Geopfad mit Nothklammsteg:** www.steiermark.com/de/Urlaub-planen/Tourenportal/GeoPfad-mit-Nothklammsteg-und-Steinkugelmuehle-in-Gams_tour_854369
- **Große Raabklammrunde:** www.steiermark.com/de/Urlaub-planen/Tourenportal/Grosse-Raabklamm-Runde-Arzberg_tour_324542

Für Bergfexe

- **Auf die Trisselwand:** www.steiermark.com/de/Urlaub-planen/Tourenportal/Bergtour-auf-die-Trisselwand_tour_1430872
- **Eisenerzer Reichenstein:** www.steiermark.com/de/Urlaub-planen/Tourenportal/Eisenerzer-Reichenstein_tour_853741
- **7-Almhüttenwanderung:** www.steiermark.com/de/Urlaub-planen/Tourenportal/7-Almhuettenwanderung-Variante-1_tour_324528

Für Groß & Klein

- **Märchenweg Gretl und der Bösenstein:** www.steiermark.com/de/Urlaub-planen/Tourenportal/Maerchenweg-Gretl-und-der-Boesenstein_tour_6617628
- **Bergbauwanderung & Stollenführung:** www.steiermark.com/de/Urlaub-planen/Tourenportal/Bergbauwanderung-Stollenfuehrung_tour_324545
- **Vogelbeer Panoramaweg St. Kathrein:** www.steiermark.com/de/Urlaub-planen/Tourenportal/Vogelbeer-Panoramaweg-St.Kathrein/O_tour_324377

Für Wanderer gemacht: Wanderhotels Steiermark

Für einen gelungenen Urlaub braucht es mehr als schöne Wanderwege und Klettersteige. Die Wanderhotels in den schönsten Wanderregionen der Steiermark haben sich darauf spezialisiert, auf ihre Wünsche und Bedürfnisse mit bekannt steirischer Herzlichkeit und dem nötigen Wissen einzugehen. www.steiermark.com/wanderhotels

Gestärkt durch die Steiermark: Die Kulinarium Steiermark-Betriebe von alpin bis sanft-hügelig

Über 150 Kulinarium Steiermark-Betriebe kochen mit regionalen Zutaten und kreieren köstliche Gerichte. Gekocht und serviert wird gemäß der zehn Genussregeln. Diese garantieren eine authentische Küche mit regionalen Zutaten und animieren die Gäste, sich an der steirisch-kreativen Innovationsfreude zu probieren.

Von ausgezeichneten Haubenlokalen über Wirts- und Gasthäuser bis hin zu urigen Hütten reicht das Kulinarikangebot zwischen alpinem Norden und sanft-hügeligem Süden – sie alle ermöglichen Gästen echte steirische Genussmomente.

www.steiermark.com/de/Steiermark/Kulinarik-erleben/Gastronomie/Kulinarium-Steiermark

Ein Tipp - fast ein Muss - für alle Bergfreunde stellt zudem das alljährlich stattfindende **Internationale Mountainfilm Festival** von Robert Schauer dar. Seit 1986 werden an mehreren Tagen Jahr für Jahr im Spätherbst über 100 Filme gezeigt, die nationale wie auch internationale Gäste anziehen.

www.mountainfilm.com

Der Outdoor-Markt wird breiter

Der Handel verzeichnet ein Umsatzplus bei Outdoor-Artikeln und das Thema Berg wird jünger und weiblicher. Outdoor-Sportartikel werden für den Sportfachhandel immer wichtiger: Rund ein Viertel des Umsatzes wird damit bereits erwirtschaftet. Seit der Corona-Pandemie sei die Nachfrage gestiegen.

Aktuell gibt es eine leichte Seitwärtsbewegung, weil die Zielgruppen im Hinblick auf Alter und Leistungsniveau viel breiter geworden seien. Generell wird der Berg jünger und weiblicher.

Laut Daten der Anfang 2023 gegründeten ARGE Outdoor hat die Outdoorindustrie vom 1. September 2022 bis 31. August 2023 rund 596 Mio. Euro mit Hineinverkäufen in den österreichischen Sportfachhandel umgesetzt. Davon entfielen 290 Mio. Euro auf Bekleidung, 253 Mio. Euro auf Schuhe und 90 Mio. Euro auf Zubehör (u.a. Rucksäcke, Klettergurte, Seile oder Stöcke). Nachdem nicht alle Produzenten von Outdoor-Sportartikeln Mitglied der ARGE Outdoor sind, ist noch von einem höheren Umsatzniveau auszugehen.

Quelle: APA, November 2023

Bilder: Wandern in der Steiermark, hier bei der Lahnalm im Gesäuse. © TV Gesäuse | Robert Maybach. (Bildnr.: 16212)

Und weitere Wanderbilder gerne [hier](#):

Für Presserückfragen: Steiermark Tourismus- & Standortmarketing

Ute Hödl, T ++43-316-4003-221, ute.hoedl@steiermark.com

Graz, Do., 18. Juli 2024